Elftes

ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Dienstag, den 1. Januar 1861.

Erster Theil.

Chor aus dem Weihnachts-Oratorium von J. S. Bach.

Jauchzet, frohlocket, auf preiset die Tage,
Rühmet was heute der Höchste gethan,
Lasset das Zagen, verbannet die Klage,
Stimmet voll Jauchzen und Fröhlichkeit an.
Dienet dem Höchsten mit herrlichen Chören,
Lasst uns den Namen des Herrschers verehren.

Concert für 3 Violinen, 3 Bratschen, 3 Violoncelle und Contrabass von Joh. Seb. Bach.

Arie aus dem „Messias" von G. F. Händel, gesungen von Herrn *Sabbath* aus Berlin.

Recitativ.

Blick auf! Nacht bedecket das Erdreich, dunkle Nacht die Völker; doch über dir gehet auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir; und die Heiden wandeln in deinem Licht und die Könige im Glanze deines Aufgangs.

Arie.

Das Volk, das im Dunkeln wandelt, es sieht ein grosses Licht. Und die da wohnen im Schatten des Todes, es scheint helle über sie.

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig

Ouverture, Chor und Choral aus Paulus von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Chor.

Mache dich auf, werde Licht! denn dein Licht kommt und die Herrlichkeit des Herrn gehet auf über dir.

Denn siehe, Finsterniss bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker! Aber über dir gehet auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheinet über dir.

Choral.

Wachet auf! ruft uns die Stimme
Der Wächter sehr hoch auf der Zinne,
Wach' auf, du Stadt Jerusalem,
Wacht auf, der Bräut'gam kommt,
Steht auf! die Lampen nehmt;
Halleluja!
Macht euch bereit
Zur Ewigkeit!
Ihr müsset ihm entgegen gehn.

Zweiter Theil.

Grosse Symphonie mit Schlusschor über Schiller's „Lied an die Freude", componirt von L. van Beethoven. (Nr. 9, D moll.)

I. *Allegro ma non troppo, un poco maestoso.*
II. *Molto vivace.*
III. *Adagio molto.*
IV. *Finale.*

O Freunde! nicht diese Töne, sondern lasst uns angenehmere anstimmen und freudenvollere.

Freude, schöner Götterfunken,
Tochter aus Elysium,
Wir betreten, feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligthum!
Deine Zauber binden wieder,
Was die Mode streng getheilt;
Alle Menschen werden Brüder,
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Wem der grosse Wurf gelungen,
Eines Freundes Freund zu sein,

Wer ein holdes Weib errungen,
Mische seinen Jubel ein:
Ja wer auch nur eine Seele
Sein nennt auf dem Erdenrund!
Und — wer's nie gekonnt, der stehle
Weinend sich aus diesem Bund.

Freude trinken alle Wesen
An den Brüsten der Natur,
Alle Guten, alle Bösen
Folgen ihrer Rosenspur.
Küsse gab sie uns und Reben,
Einen Freund geprüft im Tod;
Wollust ward dem Wurm gegeben,
Und der Cherub steht vor Gott!

Froh wie seine Sonnen fliegen
Durch des Himmels prächt'gen Plan,
Laufet, Brüder, eure Bahn,
Freudig wie ein Held zum Siegen.

Freude, schöner Götterfunken u. s. w.

Seid umschlungen, Millionen,
Diesen Kuss der ganzen Welt!
Brüder, über'm Sternenzelt
Muss ein lieber Vater wohnen.

Ihr stürzt nieder, Millionen,
Ahnest du den Schöpfer, Welt?
Such ihn über'm Sternenzelt!
Ueber Sternen muss er thronen!

Freude, schöner Götterfunken u. s. w.

Seid umschlungen u. s. w.

Die Soli gesungen von Fräulein *Charlotte Scharnke,* Fräulein *Clara Hinkel,* den Herren *Otto* und *Sabbath* aus Berlin; die Chöre ausgeführt von den Mitgliedern der Sing-Akademie, dem Pauliner Sängerverein und dem Thomanerchor.

Die Sperrsitze im Saale Nr. 319 *bis einschliesslich* 382 *können wegen Vergrösserung des Orchesters nicht benutzt werden.*

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig

Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben.

Einlass um 6 Uhr. Anfang um halb 7 Uhr.
Ende um 9 Uhr.

Die Inhaber der Sperrsitze werden ersucht, ihre Plätze zeitig vor dem Anfange des Concerts einzunehmen, weil der Eintritt in den Saal während der Dauer der Musikstücke Störung verursacht und daher nicht gestattet werden kann.

Der Zutritt in den Saal sowie der Austritt aus demselben ist für sämmtliche Concertbesuchende über beide Treppen. **Die Casse zum Billetverkauf befindet sich dagegen nur auf der Haupttreppe.**

Die ihre Herrschaften aus dem Concerte abholenden Dienstleute haben sich vor Beendigung des Concerts auf den beiden Treppen oder in den dort befindlichen Wartezimmern aufzuhalten, von wo sie beim Schlusse des Concerts in die Corridore eingelassen werden. — Um das Gedränge beim Herausgehen möglichst zu vermeiden, ist während desselben das Heraufgehen oder Stehenbleiben auf den Treppen oder an denselben durchaus Niemandem gestattet. Die resp. Herrschaften werden ersucht, ihre Dienstleute hiernach und insbesondere auf **die Treppe** anzuweisen, auf welcher sie selbst den Austritt aus dem Saale nehmen wollen.

Die Concert-Direction.

Das 12. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 10. Januar 1861.

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

MT12018/1080/1

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig